

Entgeltbestimmungen für den PHONE CLUB (EB PHONE CLUB)

Diese Entgeltbestimmungen gelten ab 1. April 2006. Die am 1. April 2005 veröffentlichten EB PHONE CLUB werden ab diesem Datum nicht mehr angewendet.

Alle angeführten Entgelte in EUR verstehen sich inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer.
Für Entgelte nach Aufwand gilt die Liste für Sonstige Dienstleistungen.

Unter www.telekom.at findet sich im Internet die jeweils gültige Version dieser Entgeltbestimmungen und somit stets eine aktuelle Entgeltinformation.

Als Entgeltbestimmungen für den Telekommunikationsdienst PHONE CLUB sind für die nach der LB PHONE CLUB zu erbringenden Leistungen, soweit in den folgenden Bestimmungen keine abweichenden oder ergänzenden Regelungen getroffen werden, die betreffenden Entgeltbestimmungen (EB Fernsprechanschluss und EB ISDN) maßgebend.

1. Einrichtungsentgelt

Für die Einrichtung einer PHONE CLUB Rufnummer ist vom Kunden ein einmaliges Entgelt zu bezahlen.

Einrichtung einer PHONE CLUB Rufnummer	Entgelt in EUR
Pauschale pro Einrichtung	13,08

2. Entgelt für jede Änderung eines "Friends"-Anschlusses

Für jede Änderung eines "Friends"-Anschlusses ist vom Kunden ein einmaliges Entgelt zu bezahlen.

Änderung eines "Friends"-Anschlusses	Entgelt in EUR
Pauschale pro Änderung	4,36

3. Monatliches Entgelt

3.1. PHONE CLUB Special Friends

Für die Überlassung einer PHONE CLUB Rufnummer ist ein monatliches Entgelt zu bezahlen, welches zusätzlich zum monatlichen Grundentgelt gemäß den betreffenden Entgeltbestimmung (EB Fernsprechanschluss und EB ISDN) zu entrichten ist.

Überlassung einer PHONE CLUB Rufnummer	Entgelt in EUR
Entgelt pro Monat und PHONE CLUB Rufnummer	2,17

4. Verbindungsentgelte

4.1. Interne Verbindungen

Interne Verbindungen sind entgeltfrei.

4.2. Friends Verbindungen

Friends Verbindungen werden zum PHONE CLUB Special Friends Tarif tarifiert.

4.3. Externe Verbindungen

Externe Verbindungen werden zum Tarif der vom Kunden gewählten jeweiligen Tarifoption tarifiert.

Verbindungsentgelte PHONE CLUB Special Friends

1. Tarifierungsgrundsätze
 - 1.1. Im Selbstwählverkehr werden abgehende Verbindungen durch den anrufenden Anschluss tarifiert.
 - 1.2. Die Höhe des Verbindungsentgeltes wird nach der Zahl der angefallenen Tarifimpulse berechnet.
 - 1.3. Die Zahl der angefallenen Tarifimpulse ist von der Entfernungszone, der Tageszeit und dem Wochentag (Zeitzone) sowie von der Tarifierungsdauer abhängig. Die Entfernungszone ergibt sich aus der Zonenzuordnung (Entfernung) oder ist von der Art des gerufenen Anschlusses oder des in Anspruch genommenen Dienstes abhängig.

Für Selbstwählverbindungen zwischen Anschlüssen verschiedener Ortsnetz-Bereiche ist für die Zonenzuordnung grundsätzlich die Entfernung zwischen den Vermittlungsstellen der Telekom Austria maßgeblich, mit welchen der anrufende und der gerufene Anschluss verbunden ist. Hat ein Ortsnetz mehrere Vermittlungsstellen, wird für die Entfernungszonen-Zuordnung grundsätzlich der Sitz der übergeordneten Vermittlungsstelle der Telekom Austria im selben Ortsnetz (z.B. einer Hauptvermittlungsstelle) verwendet (Anmerkung: Im Ortsnetz Wien wird der geographische Mittelpunkt zwischen den zwei Hauptvermittlungsstellen verwendet). Die Telekom Austria wendet für die Berechnung der Tarifentfernungen die Entfernungsfeststellung mittels der Gauß-Krüger-Koordinaten an. Die Entfernungszonenzuordnung für eine Selbstwählverbindung wird durch die Bewertung der Ortsnetzkennzahl bestimmt.

2. Entfernungszonen

2.1. 50-km-Zone

Die 50-km-Zone umfasst grundsätzlich Tarifentfernungen bis zu 50 km.

2.2. Inlandszone

Die Inlandszone umfasst grundsätzlich Verbindungen, die außerhalb der 50-km-Zone terminieren.

2.3. Besondere Tarife in der Inlandszone

Für Selbstwählverbindungen zu bestimmten Rufnummern und dahinterliegenden Diensten gilt eine gegenüber den Punkten 2.1. und 2.2. abweichende Tarifierung. Diese Tarife sind aus den angeschlossenen Tabellen zu den jeweiligen Verbindungsentgelten ersichtlich.

2.4. Verkehr zu Mobilnetzen

Zuordnung der einzelnen Mobilnetze zu den Mobilfunkzonen:

- Mobilfunkzone 1
Kennzahl 0664
- Mobilfunkzone 2
Kennzahl 0676
- Mobilfunkzone 3
Kennzahl 0650
- Mobilfunkzone 4
Kennzahl 0699
Kennzahl 0688-8
Kennzahl 0681
- Mobilfunkzone 5
Kennzahl 0660

2.5. Auslandsverkehr

2.5.1. Die Zuordnung der einzelnen Länder zu einer der Auslandszonen ist aus Punkt 6 dieser Entgeltbestimmungen ersichtlich.

2.5.2. Abweichende Zonenzuordnung für Grenzgebiete

Für Selbstwählverbindungen nach Deutschland, Italien, Schweiz und Liechtenstein, sind mit den betreffenden ausländischen Netzbetreibern besondere Nahbereiche mit abweichenden Entgelten vereinbart. Die Zuordnung der einzelnen Grenzgebiete zu einem Nahbereich ist aus der Beilage 2 der

Entgeltbestimmungen für den Sprachtelefondienst - Fernsprechanschluss (EB Fernsprechanschluss) ersichtlich.

Nr.	Abweichende Zonenzuordnung für Grenzgebiete zu	anzuwendender Tarif
1.	Deutschland	Auslandszone 17
2.	Italien, Nahzone	Auslandszone 17
3.	Schweiz (einschließlich Liechtenstein)	Auslandszone 17

2.6. Verbindungen zu Satelliten-Anschlüssen

Die Tarife für Selbstwählverbindungen zu Satelliten-Anschlüssen sind in diesen EB enthalten.

3. Zeitfenster

3.1. "Tagsüber"

Der Tarif für das Zeitfenster „Tagsüber“ kommt zur Anwendung:

Montag bis Freitag (werktags) von 08.00 bis 18.00 Uhr

3.2. "Abends und Wochenende"

Der Tarif für das Zeitfenster „Abends und Wochenende“ kommt zur Anwendung:

Montag bis Freitag (werktags) von 00.00 bis 08.00 Uhr

Montag bis Freitag (werktags) von 18.00 bis 24.00 Uhr

Samstag, Sonn- und gesetzlich anerkannter Feiertag von 00.00 bis 24.00 Uhr

4. Tarifierungsdauer

Die Tarifierung beginnt durch das Melden des gerufenen Fernsprechanchlusses. Mit der Herstellung der Verbindung fällt der erste Tarifimpuls an. Bis zur Trennung der Verbindung durch einen der beiden Fernsprechanlüsse fällt das jeweilige Verbindungsentgelt an.

5. Tarife

5.1. Der Tarifimpuls kostet:

im PHONE CLUB Special Friends Tarif

0,06802 EUR

5.2. Bei Tarifierung zum 50-km-Tarif nach dem Zeitfenster „Tagsüber“ fällt alle 72 Sekunden ein Tarifimpuls an.

50 Tarifimpulse entsprechen einer Tarifierungsdauer von einer Stunde.

Im Selbstwählfernverkehr zu allen anderen Zonen und Zeitfenstern gelten die genannten zonen- bzw. dienstbezogenen Tarife.

5.3. Vielfaches vom Tarif der 50-km-Zone im Zeitfenster „Tagsüber“.

M u l t i p l i k a t o r ⁰*)

			"Tagsüber"	"Abends und Wochenende"
Inland	50-km-Zone	bis 50 km	1	0,45
	Inlandszone	über 50 km	1,2	1
	Mobilfunkzone 1		3 , 22 , 76	2 , 67 , 23
	Mobilfunkzone 2		3 , 63 , 10	32 , 51
	Mobilfunkzone 3		3 , 83 , 47	3 , 12 , 83
	Mobilfunkzone 4		3 , 63 , 23	32 , 62
	Mobilfunkzone 5		4 , 84 , 19	43 , 39
	Online (Bereiche 194 ¹ und 0718)		0,4	0,2
Ausland	Auslandszone	1	4,8	4
		2	6	5
		3	6,75	6
		4	10	9
		5	12	11
		6	15	14
		7	17	15
		8	20	17
		9	23	20
		10	24	23
		11	28	26
		12	30	28,8
		13	36	34
		14	6,75	6
		15	6,75	6,75
		16	keine Faktoren	
		17	4	3
Satelliten-Verbindungen				
Inmarsat-A-Verbindungen (Kennzahl: 0087x1 (1-4))			99	99
Inmarsat-B-Verbindungen (Kennzahl: 0087x3 (0-4)) und Inmarsat-M-Verbindungen (Kennzahl: 0087x6 (0-4))			67	67

⁰ Sofern Entgelte pro Event zur Verrechnung kommen, wird darauf gesondert hingewiesen.

¹ Der Rufnummernbereich 194 wird spätestens am 12.5.2005 eingestellt.

Inmarsat-B/ISDN-Verbindungen (Kennzahl: 0087x39 (0,5-9))	234	234
Inmarsat-M-Mini-Verbindungen (Kennzahl: 0087x7 (1-4))	48	48
Iridium GMSS (Kennzahl: 008816 und 008817)	48	48
Thuraya (Kennzahl: 0088216)	36	34
Global Star (Kennzahl: 008818)	48	48
EMSAT (Kennzahl: 0088213)	48	48
Internationale Telekommunikationsdienste		
Tariffreie Dienste 00800	e n t g e l t f r e i	
Sonstige nationale Kommunikationsdienste		
Private Netze (Bereich 05)	wie 50-km-Zone	
Bereich 0710 ²	1,13	
Bereich 0711 ² -1, 2, 3, 4 Variante 1	w i e	50-km-Zone
-5, 6, 7 Variante 2	2,25	2,25
-8, 9, 0 Variante 3	4,8	4,8
Standortunabhängige Festnetznummer (Bereich 0720 x)	wie 50-km-Zone	wie 50-km-Zone
Bereich 0730 ² x (zu Dienstekunden anderer Netzbetreiber)	2,68	2,68
Bereich 0740 ² x (zu Dienstekunden anderer Netzbetreiber)	3,9	3,9
Konvergente Dienste (Bereich 0780)	wie 50-km-Zone	wie 50-km-Zone
Bereich 17 ² (ohne Wahl einer Ortsnetzkennzahl)	wie 50-km-Zone	wie 50-km-Zone
Bereich 17 ² (bei Wahl einer Ortsnetzkennzahl)	maximal wie Inlandszone	maximal wie Inlandszone
Dienste mit geregelter Entgeltobergrenze		
0800, 0802 ² , 0804	e n t g e l t f r e i ***)	
Bereich 0810	m a x i m a l 1,56 gemäß § 71 Abs. 2 KEM-V **)	
Bereich 0820	m a x i m a l 3,13 gemäß § 71 Abs. 2 KEM-V **)	
Bereich 0821	maximal 3,13 pro Event gemäß § 71 Abs. 4 KEM-V **)	
Bereich 0828	Entgelte pro SMS gemäß EB HomeSMS	
Frei kalkulierbare Mehrwertdienste		

² Dieser Rufnummernbereich wird spätestens am 12.5.2007 eingestellt.

Bereiche 0900, 0930	maximal 56,92 gemäß § 77 Abs. 1 KEM-V **)
Bereiche 0901, 0931	maximal 156,38 pro Event gemäß § 77 Abs. 1 KEM-V **)
Bereich 939 (nur Dialer)	weitere Entgeltstufen siehe Tabelle Eventtarifstufen maximal 56,92 oder 156,38 pro Event gemäß § 77 Abs. 1 KEM-V **)
Öffentliche Kurzzurufnummern für Telefonstörungsannahmestellen	
Störungsdienste 111 1 und 111 20	e n t g e l t f r e i
Störungsdienste 111 x (ausgenommen 111 1 und 111 20)	w i e 50-km-Zone
Öffentliche Kurzzurufnummern für Telefonauskunftsdienste	
Auskunftsdienste 118 11 ³ und 118877	k e i n e F a k t o r e n
Auskunftsdienst 118 12 ³	32 32
Auskunftsdienste (arithmetisch) 11813 ³ durch Automat	12,9 12,9
Auskunftsdienste 118 x (ausgenommen 118 1x ³ und 118877)	maximal 56,92 oder 156,38 pro Event gemäß § 35 KEM-V **)
Tonbanddienste	
Nationale Tonbanddienste (Bereich 15 ²)	w i e 50-km-Zone
Öffentliche Kurzzurufnummern für Notrufdienste	
112, 122, 128, 133, 140, 141, 142, 144, 147	e n t g e l t f r e i ****)
Öffentliche Kurzzurufnummern für besondere Dienste	
120, 123, 130, 148 4	m a x i m a l w i e Inlandszone

Aus der Tabelle ist weiters ersichtlich, dass zum Preis eines Tarifimpulses z.B. in der 50-km-Zone im Zeitfenster „Tagsüber“ ein bis zu 72 Sekunden dauerndes, bzw. im Zeitfenster „Abends und Wochenende“ ein bis zu 160 Sekunden dauerndes Gespräch geführt werden kann.

*) Unter Nutzung der Verbindungsnetzbetreiberauswahl (Call by Call) werden Verbindungen zu den in dieser Tabelle angeführten Telekommunikationsdiensten in den Rufnummernbereichen 071x, 081x, 082x und 09xx, zum Bereich Onlinedienste, zum Bereich 17², zu öffentlichen Kurzzurufnummern für Telefonstörungsannahmestellen, zu öffentlichen Kurzzurufnummern für

³ Diese Rufnummer wird spätestens mit 12.5.2005 eingestellt.

Telefonauskunftsdienste, zu Tonbanddiensten² und zu öffentlichen Kurzrufnummern für besondere Rufnummern nicht hergestellt. Dies gilt auch für alle Verbindungen im Inland, die ohne Vorsetzen einer Ortsnetzkennzahl gewählt werden. Bei Rufen zu den angeführten Notrufdiensten sowie zu 080x und 00800 wird die Verbindung nicht über ausgewählte öffentliche Verbindungsnetze sondern über das Festnetz der Telekom Austria geführt.

Unter Nutzung der Verbindungsnetzbetreibervorauswahl (Preselection) werden Verbindungen zu den in dieser Tabelle angeführten Telekommunikationsdiensten zu den Rufnummernbereichen 071x, 08xx und 09xx, 00800, zum Bereich 17², zu öffentlichen Kurzrufnummern für Telefonstörungsannahmestellen, zu öffentlichen Kurzrufnummern für Telefonauskunftsdienste, zu Tonbanddiensten², zu öffentlichen Kurzrufnummern für Notrufdienste und zu öffentlichen Kurzrufnummern für besondere Rufnummern sowie zu Rufnummern im Bereich Onlinedienste nicht über vorausgewählte öffentliche Verbindungsnetze sondern über das Festnetz der Telekom Austria geführt. Dadurch wird die Verbindungsnetzbetreibervorauswahl nicht wirksam und das Gespräch wird über das Festnetz der Telekom Austria mit den dafür festgesetzten Entgelten geführt.

- ***) Rufnummern aus diesem Bereich können kurzfristigen Änderungen unterliegen, die außerhalb des Einflussbereichs der Telekom Austria liegen. Für das Entgelt zu diesen spezifischen Rufnummern hält die Telekom Austria unter www.aon.at oder unter der Rufnummer 0800 100 100 (entgeltfrei) aktuelle Informationen bereit. Diese Informationen werden auf Anfrage auch in den Kundenschnittstellen der Telekom Austria ausgehändigt.
- ****) Beim entgeltfreien Dienst 0804xx ist zu bemerken, dass die Einwahl zu einer solchen Rufnummer über einen Anschluss von Telekom Austria entgeltfrei ist, jedoch die Entgelte des jeweiligen vom Kunden gewählten Internet Service Providers anfallen können.
- *****) Bei Wahl einer öffentlichen Kurzrufnummer für Notrufdienste unter Vorsetzen einer Ortsnetzkennzahl (Vorwahl), die nicht ident mit der Ortsnetzkennzahl des Anrufers ist, kommt je nach Entfernung die 50-km-Zone oder die Inlandszone zur Verrechnung.

5.4. Berechnung für Verbindungsentgelte je Minute⁰:

Der Preis des Tarifimpulses wird mit dem jeweiligen Multiplikator multipliziert. Das Ergebnis wird durch die Zahl 72 (Taktzeit) dividiert und anschließend mit der Zahl 60 multipliziert.

Nr.	Tarife für Selbstwählverbindungen *)	Entgelt in EUR	
		“Tagsüber“	“Abends und Wochenende“
Inland			
1.	50-km-Zone	0,056	0,025
2.	Inlandszone	0,068	0,056
3.	Mobilfunkzone 1	0, 181 <u>156</u>	0, 151 <u>126</u>
4.	Mobilfunkzone 2	0, 204 <u>176</u>	0, 170 <u>142</u>
5.	Mobilfunkzone 3	0, 212 <u>197</u>	0, 172 <u>160</u>
6.	Mobilfunkzone 4	0, 204 <u>183</u>	0, 170 <u>149</u>
7.	Mobilfunkzone 5	0, 271 <u>238</u>	0, 226 <u>192</u>
8.	Online (Bereich 194 ¹ xx und 0718)	0,022	0,011
Ausland			
9.	Auslandszone 1	0,271	0,226
10.	Auslandszone 2	0,340	0,283
11.	Auslandszone 3	0,382	0,340
12.	Auslandszone 4	0,566	0,510
13.	Auslandszone 5	0,680	0,623
14.	Auslandszone 6	0,850	0,793
15.	Auslandszone 7	0,963	0,850
16.	Auslandszone 8	1,133	0,963
17.	Auslandszone 9	1,303	1,133
18.	Auslandszone 10	1,360	1,303
19.	Auslandszone 11	1,587	1,473
20.	Auslandszone 12	1,700	1,632
21.	Auslandszone 13	2,040	1,927
22.	Auslandszone 14	0,382	0,340
23.	Auslandszone 15	0,382	0,382
24.	Auslandszone 16	4,185	4,185
25.	Auslandszone 17	0,226	0,170
Satelliten-Verbindungen			
26.	Inmarsat-A-Verbindungen (Kennzahl: 0087x1 (1-4))	5,611	5,611
27.	Inmarsat-B-Verbindungen (Kennzahl: 0087x3 (0-4)) und Inmarsat-M-Verbindungen (Kennzahl: 0087x6 (0-4))	3,797	3,797

⁰ Sofern Entgelte pro Event zur Verrechnung kommen, wird darauf gesondert hingewiesen.

¹ Der Rufnummernbereich 194 wird spätestens am 12.5.2005 eingestellt.

28.	Inmarsat-B/ISDN-Verbindungen (Kennzahl: 0087x39 (0,5-9))	13,264	13,264
29.	Inmarsat-M-Mini-Verbindungen (Kennzahl: 0087x7 (1-4))	2,720	2,720
30.	Iridium GMSS (Kennzahl: 008816 und 008817)	2,720	2,720
31.	Thuraya (Kennzahl: 0088216)	2,040	1,927
32.	Global Star (Kennzahl: 008818)	2,720	2,720
33.	EMSAT (Kennzahl: 0088213)	2,720	2,720
Internationale Telekommunikationsdienste			
34.	Tariffreie Dienste 00800	entgeltfrei	
Sonstige nationale Kommunikationsdienste			
35.	Private Netze (Bereich 05)	0,056	0,025
36.	Bereich 0710 ²	0,072	0,072
37.	Bereich 0711 ²		
38.	-1, 2, 3, 4 Variante 1	0,056	0,025
39.	-5, 6, 7 Variante 2	0,127	0,127
40.	-8, 9, 0 Variante 3	0,271	0,271
41.	Standortunabhängige Festnetznummer (Bereich 0720)	0,056	0,025
42.	Bereich 0730 ² (zu Dienstekunden anderer Netzbetreiber)	0,151	0,151
43.	Bereich 0740 ² (zu Dienstekunden anderer Netzbetreiber)	0,220	0,220
44.	Konvergente Dienste (Bereich 0780)	0,056	0,025
45.	Bereich 17 ² (ohne Wahl einer Ortsnetzkennzahl)	0,056	0,025
46.	Bereich 17 ² (bei Wahl einer Ortsnetzkennzahl)	maximal wie Inlandszone	
Dienste mit geregelter Entgeltobergrenze			
47.	0800, 0802 ² , 0804	entgeltfrei ***)	
48.	Bereich 0810	maximal 0,10 gemäß § 71 Abs. 2 KEM-V **)	
49.	Bereich 0820	maximal 0,20 gemäß § 71 Abs. 2 KEM-V **)	
50.	Bereich 0821	maximal 0,20 pro Event gemäß § 71 Abs. 4 KEM-V **)	
51.	Bereich 0828	Entgelte pro SMS gemäß EB HomeSMS	
Frei kalkulierbare Mehrwertdienste			

² Dieser Rufnummernbereich wird spätestens am 12.5.2007 eingestellt.

52.	Bereiche 0900, 0930	maximal 3,64 gemäß § 77 Abs. 1 KEM-V **)	
53.	Bereiche 0901, 0931	maximal 10,00 pro Event gemäß § 77 Abs. 1 KEM-V **) weitere Entgeltstufen siehe Tabelle Eventtarifstufen	
54.	Bereich 939 (nur Dialer)	maximal 3,64 pro Minute oder 10,00 pro Event gemäß § 77 Abs. 1 KEM-V **)	
Öffentliche Kurzrufnummern für Telefonstörungsannahmestellen			
55.	Störungsdienste 111 1 und 111 20	entgeltfrei	
56.	Störungsdienste 111 x (ausgenommen 111 1 und 111 20)	0,056	0,025
Öffentliche Kurzrufnummern für Telefonauskunftsdienste			
57.	Auskunftsdienste 118 11 ³ und 118877	1,352	1,352
58.	Auskunftsdienst 118 12 ³	1,814	1,814
59.	Auskunftsdienste (arithmetisch) 11813 ³ durch Automat	0,731	0,731
60.	Auskunftsdienst 118 x (ausgenommen 118 1x ³ und 118877)	maximal 3,64 pro Minute oder 10,00 pro Event gemäß § 35 KEM-V **)	
Tonbanddienste			
61.	Nationale Tonbanddienste (Bereich 15 ²)	0,056	0,025
Öffentliche Kurzrufnummern für Notrufdienste			
62.	112, 122, 128, 133, 140, 141, 142, 144, 147	entgeltfrei ****)	
Öffentliche Kurzrufnummern für besondere Dienste			
63.	120, 123, 130, 148 4	maximal wie Inlandszone	

Tarife für den Zugang zu anderen Netzbetreibern sind bei diesen zu erfahren.

Für folgende eventtarifizierte Rufnummern⁴ gelten maximal folgende Entgelte:

Tabelle Eventtarifstufen

(0) 901 01 x xxx => EUR 0,10 pro Event
(0) 901 02 x xxx => EUR 0,20 pro Event
(0) 901 03 x xxx => EUR 0,30 pro Event
(0) 901 04 x xxx => EUR 0,40 pro Event
(0) 901 05 x xxx => EUR 0,50 pro Event

³ Diese Rufnummer wird spätestens mit 12.5.2005 eingestellt.

⁴ Diese Tabelle gilt sinngemäß auch für den Bereich 931.

(0) 901 06 x xxx => EUR 0,60 pro Event
(0) 901 07 x xxx => EUR 0,70 pro Event
(0) 901 08 x xxx => EUR 0,80 pro Event
(0) 901 09 x xxx => EUR 0,90 pro Event
(0) 901 10 x xxx => EUR 1,00 pro Event
(0) 901 20 x xxx => EUR 2,00 pro Event
(0) 901 30 x xxx => EUR 3,00 pro Event
(0) 901 40 x xxx => EUR 4,00 pro Event
(0) 901 50 x xxx => EUR 5,00 pro Event
(0) 901 60 x xxx => EUR 6,00 pro Event
(0) 901 70 x xxx => EUR 7,00 pro Event
(0) 901 80 x xxx => EUR 8,00 pro Event
(0) 901 90 x xxx => EUR 9,00 pro Event

- *) Unter Nutzung der Verbindungsnetzbetreiberauswahl (Call by Call) werden Verbindungen zu den in dieser Tabelle angeführten Telekommunikationsdiensten in den Rufnummernbereichen 071x, 081x, 082x und 09xx, zum Bereich Onlinedienste, zum Bereich 17², zu öffentlichen Kurzrufnummern für Telefonstörungenannahmestellen, zu öffentlichen Kurzrufnummern für Telefonauskunftsdienste, zu Tonbanddiensten² und zu öffentlichen Kurzrufnummern für besondere Rufnummern nicht hergestellt. Dies gilt auch für alle Verbindungen im Inland, die ohne Vorsetzen einer Ortsnetzkennzahl gewählt werden. Bei Rufen zu den angeführten Notrufdiensten sowie zu 080x und 00800 wird die Verbindung nicht über ausgewählte öffentliche Verbindungsnetze sondern über das Festnetz der Telekom Austria geführt.
- Unter Nutzung der Verbindungsnetzbetreibervorauswahl (Preselection) werden Verbindungen zu den in dieser Tabelle angeführten Telekommunikationsdiensten zu den Rufnummernbereichen 071x, 08xx und 09xx, 00800, zum Bereich 17², zu öffentlichen Kurzrufnummern für Telefonstörungenannahmestellen, zu öffentlichen Kurzrufnummern für Telefonauskunftsdienste, zu Tonbanddiensten², zu öffentlichen Kurzrufnummern für Notrufdienste und zu öffentlichen Kurzrufnummern für besondere Rufnummern sowie zu Rufnummern im Bereich Onlinedienste nicht über vorausgewählte öffentliche Verbindungsnetze sondern über das Festnetz der Telekom Austria geführt. Dadurch wird die Verbindungsnetzbetreibervorauswahl nicht wirksam und das Gespräch wird über das Festnetz der Telekom Austria mit den dafür festgesetzten Entgelten geführt.
- **) Rufnummern aus diesem Bereich können kurzfristigen Änderungen unterliegen, die außerhalb des Einflussbereichs der Telekom Austria liegen. Für das Entgelt zu diesen spezifischen Rufnummern hält die Telekom Austria unter www.aon.at oder unter der Rufnummer 0800 100 100 (entgeltfrei) aktuelle Informationen bereit. Diese Informationen werden auf Anfrage auch in den Kundenschnittstellen der Telekom Austria ausgehändigt.
- ***)) Beim entgeltfreien Dienst 0804xx ist zu bemerken, dass die Einwahl zu einer solchen Rufnummer über einen Anschluss von Telekom Austria entgeltfrei ist, jedoch die Entgelte des jeweiligen vom Kunden gewählten Internet Service Providers anfallen können.
- *****) Bei Wahl einer öffentlichen Kurzrufnummer für Notrufdienste unter Vorsetzen einer Ortsnetzkennzahl (Vorwahl), die nicht ident mit der Ortsnetzkennzahl des Anrufers ist, kommt je nach Entfernung die 50-km-Zone oder die Inlandszone zur Verrechnung.

6. Zuordnung der einzelnen Länder zu einer der Auslandszonen:

Auslandszone 1

Deutschland, Italien, Liechtenstein, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ungarn

Auslandszone 2

Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Großbritannien und Nordirland, Irland, Luxemburg, Monaco, Niederlande, Norwegen, Schweden, Spanien

Auslandszone 3

Albanien, Andorra, Australien, Belarus, Bosnien- und Herzegowina, Bulgarien, China, Christmas Inseln, Cocos Inseln, Estland, Gibraltar, Hongkong, Israel, Japan, Jugoslawien (Serbien, Montenegro), Korea Rep., Kroatien, Lettland, Malta, Mazedonien, Neuseeland, Palästina, Portugal, Puerto Rico, Rumänien, San Marino, Singapur, Südafrika, Taiwan, Ukraine, Vatikanstadt, Zypern

Auslandszone 4

Ägypten, Algerien, Argentinien, Bahrain, Brasilien, Chile, Färöer-Inseln, Georgien, Island, Kuwait, Litauen, Marokko, Mexiko, Russische Föderation, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan, Venezuela, Vereinigte Arabische Emirate

Auslandszone 5

Antarktis, Armenien, Aserbaidshan, Libyen

Auslandszone 6

Fr. Guyana, Guadeloupe, Martinique, Moldau, Reunion, S. Pierre und Miquelon

Auslandszone 7

Bermuda, Macao, Malaysia, Mayotte, Niederländische Antillen, Philippinen, Saipan, Saudi Arabien

Auslandszone 8

Angola, Aruba, Bahamas, Bhutan, Brunei Darussalam, Dominikanische Republik, Ecuador, Ghana, Grönland, Iran, Jordanien, Kolumbien, S. Vincent und die Grenadinen, Trinidad und Tobago

Auslandszone 9

Afghanistan, Anguilla, Äquatorialguinea, Barbados, Belize, Botswana, Burundi, Gabun, Guinea-Bissau, Guyana, Katar, Kirgisistan, Lesotho, Libanon, Liberia, Malawi, Namibia, Panama, Peru, S. Helena, S. Lucia, S. Tomé und Príncipe, Sambia, Simbabwe, Sudan, Swasiland, Syrien

Auslandszone 10

Côte d'Ivoire, Guinea, Kasachstan, Komoren, Laos, Nauru, Nepal, Neukaledonien, Nigeria, Norfolk Inseln, Samoa, Tansania, Thailand, Tonga, Turks- und Caicos-Inseln, Wallis und Futuna

Auslandszone 11

Äthiopien, Benin, Costa Rica, Fidschi, Fr. Polynesien, Gambia, Irak, Jamaica, Jungferninseln (Britische), Kenia, Kiribati, Malediven, Mauretanien, Mongolei, Mosambik, Myanmar, Niue, Nicaragua, Oman, Ruanda, Suriname, Togo, Uganda, Vanuatu, Zentralafrikanische Republik

Auslandszone 12

Bolivien, Cayman-Inseln, Dominica, Dschibuti, Grenada, Indien, Indonesien, Korea VR, Kuba, Mauritius, Niger, Ost-Timor, Papua-Neuguinea, Paraguay, S. Kitts und Nevis, Sierra Leone, Sri Lanka, Uruguay

Auslandszone 13

Antigua und Barbuda, Ascension, Bangladesch, Burkina Faso, Cook-Inseln, Diego Garcia, El Salvador, Eritrea, Falkland Inseln, Guam, Guatemala, Haiti, Honduras, Jemen, Kambodscha, Kamerun, Kap Verde, Kongo, Madagaskar, Mali, Mikronesien, Montserrat, Pakistan, Palau, Salomonen, Senegal, Seychellen, Somalia, Tschad, Vietnam, Zaire

Auslandszone 14

Jungferninseln (US), Kanada, , Vereinigte Staaten von Amerika

Auslandszone 15

Griechenland, Polen, Tunesien, Türkei

Auslandszone 16

Amerikanisch Samoa, Guantanamo-Bay, Marshall-Inseln, Midway-Inseln, Pitcairn-Inseln, Tuvalu, Wake-Insel

Auslandszone 17

Grenzgebiete zu Deutschland, Italien, Liechtenstein, Schweiz